

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion AfD
Herr Schlösser
Herr Möller
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 1727/20; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO;
Kompostierbare Mülltüten im Biomüll ; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Herren Schlösser und Möller,
Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Erfurt,

- 1. Wie viele Plastiktüten, kompostierbar und nicht kompostierbar, werden wöchentlich in der Stadt Erfurt durch die Sortiermaschinen heraussortiert und welche Mehrkosten sind mit diesem Aufwand verbunden?**

Mit der Verwertung der in der Stadt Erfurt anfallenden Bioabfälle ist die SWE Verwertung GmbH beauftragt. Seitens der Geschäftsleitung wurde mir zur Beantwortung Ihrer Frage Folgendes mitgeteilt.

Durch die SWE Verwertung GmbH werden im Jahr ca. 14-15.000 t Bioabfall aus der kommunalen Sammlung in der Trockenfermentationsanlage verarbeitet.

Während des Verwertungsprozesses müssen die im Bioabfall enthaltenen Störstoffe durch verschiedene Absiebungen aus dem Material entfernt werden. Die Störstoffe werden am Ende der Prozesskette aus dem Material ausgelesen, erfasst und dokumentiert. Eine Abtrennung bzw. Selektion der Störstoffe vor Beginn der Prozesskette ist technisch, genehmigungsrechtlich und aus Gesichtspunkten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes nicht möglich und in der Konzeption der Trockenfermentationsanlage nicht vorgesehen.

Der Störstoffanteil aus der kommunalen Bioabfallsammlung beträgt anteilig ca. 10 % von der ursprünglich eingesammelten Menge. Dies entspricht in etwa 1.500 Mg pro Jahr und teilt sich wie folgt auf:

- 63 % Biomasse in Form von Anhaftungen (z. Bsp. nicht verrottete Äste >=40mm)
- 10% Steine
- 3% Textilien
- 2% Kunststoffe
- 22% Folien

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Auf Grund der hohen Qualitätsanforderungen, die an die Endprodukte im Rahmen der Güteüberwachung (RAL) gestellt werden, ist es technisch bedingt mit der aktuell am Markt verfügbaren Technik nicht möglich, eine sortenreine Trennung der Störstoffe vorzunehmen bzw. die noch enthaltene Biomasse aus den Sortierresten zu entfernen. Bei den 1.500 Mg handelt es sich um ein homogenes Stoffgemisch, welches nicht weiter abgetrennt werden kann.

Die Mehrkosten auf Grund der Verunreinigungen im Bioabfall liegen im Wesentlichen bei den Entsorgungskosten der Sortierreste und belaufen sich auf ca. 135 TEUR/Jahr. Die Sortierreste werden vor der Entsorgung und weiteren Verwertung getrocknet. Ohne diesen Prozessschritt müssten ca. 3.000 Mg Sortierreste entsorgt werden.

Die SWE Verwertung GmbH erfasst nur die gesamten Störstoffe, die Benennung einer genauen Zahl an Plastiktüten, welche aussortiert werden, ist daher nicht möglich.

2. Welche Möglichkeiten sieht die Stadt Erfurt, ggf. in Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Erfurt GmbH, die Bürger hinsichtlich der Problematik der kompostierbaren Mülltüten über die Webseite der Stadt Erfurt, der Stadtwerke Erfurt GmbH sowie über die sozialen Medien zu informieren?

Neben der von Ihnen angeführten Seite auf der Homepage der Stadt Erfurt wird weiterhin auf der Homepage der SWE Erfurt GmbH unter https://www.stadtwerke-erfurt.de/pb/swe/produkte+_leistungen/entsorgung/abfallarten darauf hingewiesen, dass kein Plastik in die Biotonne gehört.

Im Rahmen der öffentlichen Kampagne "Bioabfälle gehören in die Biotonne – aber nur ohne Plastiktüte" aus dem Jahr 2016 haben die SWE Stadtwirtschaft GmbH und die Stadt Erfurt auf das Problem hingewiesen. Weiterhin wurden seitdem unzählige Biotonnen mit einem Aufkleber "Bioabfall ohne Plastiktüten einfüllen" versehen. Auch stellt die Stadt Erfurt Bioabfalltüten aus Papier den Nutzern von Biotonnen kostenlos zur Verfügung. Über die Abgabe dieser Tüten wird in unregelmäßigen Zeitabständen öffentlichkeitswirksam informiert.

Daneben wird in den Informationsbroschüren zur Abfallentsorgung ausgeführt, dass Plastikbeutel nicht in die Biotonne gehören.

Des Weiteren wird in unregelmäßigen Zeitabständen in Abstimmung mit den zuständigen Mitarbeitern der Stadtverwaltung Erfurt auf der Facebookseite der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH auf die richtige Benutzung der Biotonnen hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein